



28.04.26

Richter 7,1-4: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

**Jerubbaal:** So wird Gideon auch genannt. Das bedeutet: „Baal soll kämpfen“ Er bekommt den Namen, weil er den Altar von Baal und das Götzenbild der Aschera in seinem Ort zerschlägt und dafür nach Meinung der Dorfbewohner bestraft werden soll. Sein Vater verlangt, dass Baal selbst urteilen und strafen soll. Er wird nicht bestraft, aber seither trägt er auch diesen Namen. (Richter 6,32)

**Midianiter:** Midian war ein Sohn von Abraham. Die Midianiter stammen von ihm ab und sind Feinde des Volkes Israel.



## Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit **Standbildern** über den Bibeltext reden.

[Standbild\\_SaAv8cR.pdf](#)



## Fragerrunde

- Warum glaubst du, wollte Gott das Heer verkleinern?
- Was hättest du an Gideons Stelle getan?
- Wie hat sich Gideon wohl gefühlt, als immer mehr Leute nach Hause gingen?
- Gibt es etwas, wovor du Angst hast und wovor du am liebsten weglaufen würdest?
- Hattest du schon mal das Gefühl, keine Chance zu haben? Was hast du dann gemacht?



## Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der Gott dir gezeigt hat, dass er alles in der Hand hat.

Oder

Etwas zum Thema **Scheinbare Sicherheit** erzählen:

Was Gott von Gideon verlangt, erscheint verrückt. In Vers 3 lesen wir, dass Gideons Herr 32.000 Mann stark ist. Nachdem alle, die Angst haben, gegangen sind, bleiben nur noch 10.000 übrig. Es ist zwar gut, dass niemand kämpfen muss, der Angst hat. Aber das macht den Auftrag für Gideon nicht leichter.

Gott selbst gibt die Antwort für diesen Auftrag. „Wenn ihr zu viele seid, dann denkt ihr am Ende womöglich, dass es euer Verdienst ist, wenn ihr gewinnt. Aber wenn ihr weniger seid und die Lage fast aussichtslos, dann erkennt man meine Stärke und Kraft.“

Ich habe schon oft in meinem Leben erfahren, dass es trügerische Zeichen von Sicherheit gibt. Der Kontostand, viele Freunde, die Noten auf dem Zeugnis. Sie alle sind scheinbar gute Messwerte für das, was ich kann oder habe und sie geben oft auch Sicherheit. Aber der Schein trägt. Sicherheit kommt nicht allein durch Zahlen, Stärke oder Können. Wahre Sicherheit kommt durch das Vertrauen in und zu Gott. Gott möchte, dass wir ihm zuerst vertrauen- auch heute. Denk daran: Gott lässt dich nicht hängen und will dir helfen. Mach es wie Gideon und bitte ihn um Hilfe. Wo kannst du Gott heute dein Vertrauen schenken?



## Sonstiges

Keine Sicherheit kann uns so viel geben wie Gott. Darum geht in dem Lied „Du bist genug“.

[https://www.youtube.com/watch?v=xd-kUp2k1Vg&list=RDxd-kUp2k1Vg&start\\_radio=1](https://www.youtube.com/watch?v=xd-kUp2k1Vg&list=RDxd-kUp2k1Vg&start_radio=1)

